

## DIE POLITISCHE WENDE IN EUROPA UND IHRE WIRKUNGEN AUF KUNST, KULTUR UND KULTURPOLITIK

Die politischen Verhältnisse in Europa verändern sich nachhaltig. Der britische Politikwissenschaftler Garton Ash spricht von einem „Kontinent, der von einer Welle des Nationalpopulismus“ geflutet würde. Unterlaufen werden damit die mühsam errungenen demokratischen Standards liberaler Rechtsstaatlichkeit.

Immer spürbarer werden Desintegrationstendenzen, die die nationalen Gesellschaften auseinander driften lassen. Nicht nur der jüngste österreichische Wahlkampf hat gezeigt, dass sich der freiwillige und unfreiwillige Zuzug politisch gut instrumentalisieren lässt. In dieses Szenario passt auch eine frustrierende Ungewissheit, die wachsende Teile der Bevölkerungen erfasst hat. Eine damit verbundene Entsolidarisierung tut ein Übriges, die Bedeutung zivilgesellschaftlichen Engagements zur Mitgestaltung der nationalen Gesellschaften in Frage zu stellen.

Die Veranstaltung geht der Frage nach, welche Auswirkungen die aktuellen politischen Veränderungen auf den Kunst- und Kulturbetrieb haben werden. Bereits jetzt zeigen sich Einschränkungen bei der öffentlichen Förderung. Dazu lassen AkteurInnen mit der Erklärung ihrer Bereitschaft aufhorchen, ein spezifisch österreichisches Kulturverständnis zu befördern.

Besonders herausstellen möchten wir diejenigen künstlerischen Initiativen, die darauf abstellen, die neuen politischen Verhältnisse kritisch zu reflektieren und dadurch ihrer scheinbaren Alternativlosigkeit entgegenzuwirken. Sie liefern Anschauungsmaterial für die Beantwortung der Frage, ob und wenn ja, in welcher Weise der Kunstbetrieb willens und in der Lage ist, sich mit den neuen politischen Gegebenheiten auseinanderzusetzen und mit seinen Erkenntnissen noch einmal signifikante Öffentlichkeiten zu erreichen.

Den Abschluss der Veranstaltung bilden Überlegungen zu den konkreten Auswirkungen der neuen Regierungskonstellation in Österreich und deren kulturpolitischen Schwerpunktsetzungen.

# CHANGING POLITICAL CULTURES

26. APRIL 2018 INTERNATIONALE KONFERENZ

# CHANGING POLITICAL CULTURES

dt.: angewandte

Universität für angewandte Kunst Wien  
University of Applied Arts Vienna

## 26. APRIL 2018 INTERNATIONALE KONFERENZ

Universitätsgalerie der Angewandten im Heiligenkreuzerhof  
1010 Wien / Schönlaterngasse 5  
bzw. Grashofgasse 3

### Konzept und Tagesmoderation:

Michael Wimmer

### Anmeldung:

info@uni-ak.ac.at

### Kontakt:

Universität für angewandte Kunst Wien  
1010 Wien / Oskar-Kokoschka-Platz 2  
+43-1-71133 2160  
info@uni-ak.ac.at

www.dieangewandte.at  
www.facebook.com/dieangewandte

- 09:30 – 10:00 **ERÖFFNUNG UND EINFÜHRUNG IN DAS SYMPOSIUM**  
Gerald Bast / Rektor Universität für angewandte Kunst Wien  
Michael Wimmer / Universität für angewandte Kunst Wien / EDUCULT, Wien
- 10:00 – 10:30 Luca Bergamo / Kulturstadtrat, Rom (eingeladen)  
(Vortrag in englischer Sprache)
- 10:30 – 11:00 Vincent Martigny / Politikwissenschaftler an der École Polytechnique, Paris  
(Vortrag in englischer Sprache)
- 11:00 – 11:30 Guillaume Paoli / Schriftsteller und Philosoph, Berlin

---

11:30 – 12:00 **PAUSE**

- 12:00 – 13:30 **ZU DEN GESELLSCHAFTSPOLITISCHEN VERÄNDERUNGEN**  
Robert Misik / Journalist und Autor, Wien  
Martin Schenk / Menschenrechtsaktivist, Direktor der Diakonie Österreich, Wien  
Andreas Stadler / Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, Wien  
Ruth Simsa / Wirtschaftsuniversität, Wien
- Moderation: Michael Wimmer

---

13:30 – 14:30 **MITTAGSPAUSE**

- 14:30 – 15:00 **PRÄSENTATION VON ARBEITEN STUDIERENDER  
DES MASTERSTUDIUMS SOCIAL DESIGN**  
Milly Reid und Enrico Tomassini „Some Call Them Balkans“, Wien

- 15:00 – 15:30 **KÜNSTLERISCHE INTERVENTION**  
Arne Vogelgesang / Regisseur und Performancekünstler, Berlin

- 15:30 – 17:00 **ANTWORTEN AUS DEM KUNSTFELD**  
Arne Vogelgesang / Regisseur und Performancekünstler, Berlin  
Robert Prosser / Autor, Tirol und Wien  
Elke Moltrecht / Akademie der Künste der Welt, Köln  
Anke Schad / Kulturtheoretikerin, Wien
- Moderation: Aron Weigl / Geschäftsführer EDUCULT, Wien

---

17:00 – 17:30 **PAUSE**

- 17:30 – 18:00 **PRÄSENTATION**  
Cesy Leonard / Zentrum für politische Schönheit, Berlin

- 18:00 – 19:30 **ABSCHLUSSDISKUSSION KULTURPOLITIK  
IM ZEICHEN DER POLITISCHEN WENDE IN ÖSTERREICH**  
Gerald Bast / Rektor Universität für angewandte Kunst Wien  
Ruth Beckermann / Filmemacherin, Wien  
Eva Blimlinger / Rektorin Akademie der bildenden Künste Wien  
Maria Kollmann / Kulturrat Österreich, Wien  
Michael Wimmer / Universität für angewandte Kunst Wien / EDUCULT, Wien
- Moderation: Michael Freund / Freier Autor und Lehrbeauftragter Medienkommunikation